

ARCHIVES HISTORIQUES DE LA COMMISSION

COLLECTION RELIEE DES
DOCUMENTS "COM"

COM (64)91

Vol. 1964/0021

Disclaimer

Conformément au règlement (CEE, Euratom) n° 354/83 du Conseil du 1er février 1983 concernant l'ouverture au public des archives historiques de la Communauté économique européenne et de la Communauté européenne de l'énergie atomique (JO L 43 du 15.2.1983, p. 1), tel que modifié par le règlement (CE, Euratom) n° 1700/2003 du 22 septembre 2003 (JO L 243 du 27.9.2003, p. 1), ce dossier est ouvert au public. Le cas échéant, les documents classifiés présents dans ce dossier ont été déclassifiés conformément à l'article 5 dudit règlement.

In accordance with Council Regulation (EEC, Euratom) No 354/83 of 1 February 1983 concerning the opening to the public of the historical archives of the European Economic Community and the European Atomic Energy Community (OJ L 43, 15.2.1983, p. 1), as amended by Regulation (EC, Euratom) No 1700/2003 of 22 September 2003 (OJ L 243, 27.9.2003, p. 1), this file is open to the public. Where necessary, classified documents in this file have been declassified in conformity with Article 5 of the aforementioned regulation.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 354/83 des Rates vom 1. Februar 1983 über die Freigabe der historischen Archive der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 43 vom 15.2.1983, S. 1), geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1700/2003 vom 22. September 2003 (ABl. L 243 vom 27.9.2003, S. 1), ist diese Datei der Öffentlichkeit zugänglich. Soweit erforderlich, wurden die Verschlussachen in dieser Datei in Übereinstimmung mit Artikel 5 der genannten Verordnung freigegeben.

EUROPÄISCHE WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT

KOMMISSION

VI/KOM(64) 91 endg.

Brüssel, den 20. März 1964

Bericht der Kommission an den Rat

über die Anwendung der Verordnung Nr. 20/EWG des Rats, insbesondere
über das System der Einschleusungspreise und Einfuhrdokumente für
Schweine und Schweinefleischerzeugnisse

VI/KOM(64) 91 endg.

Bericht der Kommission an den Rat

über die Anwendung der Verordnung Nr. 20/EWG des Rats, insbesondere über das System der Einschleusungspreise und Einfuhrdokumente für Schweine und Schweinefleischerzeugnisse

I. Vorbemerkung

Der Rat hat auf seiner 108. Tagung am 15. - 18. Juli 1963 die "Verordnung Nr. 85/63/EWG des Rats vom 18. Juli 1963 über die Festsetzung der Einschleusungspreise und der Zusatzbeträge sowie der Übergangsbestimmungen für Teilstücke von Schweinen sowie Schweinefleisch enthaltende Zubereitungen und Konserven" erlassen. Die Verordnung Nr. 85/63/EWG des Rats stützt sich auf die Artikel 13 und 18 der Verordnung Nr. 20 des Rats und enthält hauptsächlich folgende Regelung:

1. Einschleusungspreise werden in Abweichung von den Artikeln 7 und 8 der Verordnung Nr. 20 nur für bestimmte Erzeugnisse des Sektors Schweinefleisch, nämlich für die sogenannten "Leiterzeugnisse" festgesetzt;
2. Die für bestimmte Leiterzeugnisse festgesetzten Einschleusungspreise sind bei den dazugehörenden Folgeerzeugnissen zu berücksichtigen. Dabei sind Koeffizienten heranzuziehen, bei deren Berechnung die Koeffizienten zu berücksichtigen sind, die bei der Berechnung der Abschöpfungsbeträge für die Folgeerzeugnisse zugrundegelegt wurden;
3. Der Zusatzbetrag gemäss Artikel 7 und 8 der Verordnung Nr. 20 kann für die sogenannten "Folgeerzeugnisse" dann erhoben werden, wenn der Angebotspreis für die Leiterzeugnisse unter den Einschleusungspreis fällt;
4. Für Einführen bestimmter Erzeugnisse dieses Sektors, nämlich der Erzeugnisse, für die kein Einschleusungspreis festgesetzt wird, können die Mitgliedstaaten die Vorlage eines Einfuhrdokumentes vorschreiben;
5. Massnahmen, die erforderlich waren, um den Übergang von der bisherigen Regelung des Warenverkehrs zur Abschöpfungsregelung zu gewährleisten, konnten nach den Bestimmungen des Artikels 20 der Verordnung Nr. 20 erlassen werden.

.../...

6. Die Geltungsdauer der Verordnung Nr. 85/63/EWG ist bis zum 30. Juni 1964 begrenzt. Der Rat beabsichtigt, vor dem 31. März 1964 einstimmig auf Vorschlag der Kommission zu beschliessen, ob die in dieser Verordnung vorgesehene Regelung nach dem 30. Juni 1964 beizubehalten ist, oder er erlässt, soweit erforderlich, eine andere, von der Verordnung Nr. 20 des Rats abweichende Regelung.

Die Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung Nr. 85/63/EWG des Rats sind in den Verordnungen

- Nr. 96/63/EWG der Kommission vom 13. August 1963 über die Festsetzung des Zusatzbetrags nach Artikel 7 und Artikel 8 der Verordnung Nr. 20 des Rats;
- Nr. 97/63/EWG der Kommission vom 13. August 1963 über den Erlass von Durchführungsbestimmungen für die Erteilung von Einfuhrdokumenten für einige Schweinefleischerzeugnisse;
- Nr. 98/63/EWG der Kommission vom 13. August 1963 über die Festsetzung der Einschleusungspreise für die in Artikel 1 Absatz (1) der Verordnung Nr. 95/63/EWG des Rats genannten Erzeugnisse ausser geschlachteten und lebenden Schweinen

enthalten.

II. Auftrag des Rates an die Kommission

Da der Rat beabsichtigt, darüber zu beschliessen, ob die in der Verordnung Nr. 85/63/EWG getroffene Regelung nach dem 30. Juni 1964 beizubehalten ist, oder ob eine andere von der Verordnung Nr. 20 des Rats abweichende Regelung zu erlassen ist, erstattet die Kommission diesen Erfahrungsbericht. Es darf darauf hingewiesen werden, dass - gemäss Protokollvermerk des Rats vom 18/21. Juni 1963 - die Bestimmungen der Verordnung Nr. 20, insbesondere die Artikel 7 und 8 gelten werden, sofern der Rat am 1. Juli 1964 keine andere Regelung in Kraft setzt.

Es erscheint angebracht, den Bericht nicht auf die Erfahrung mit der Verordnung Nr. 85/EWG des Rats zu beschränken, sondern auch über die sonstige Erfahrungen mit der Anwendung der Verordnung Nr. 20 zu berichten.

.../...

III. Erfahrungen, die mit der Anwendung des Abschöpfungssystems für Schweinefleisch und insbesondere der Verordnung Nr. 85/63/EWG des Rats gemacht wurden.

1. Die Anwendung der Abschöpfungen auf die Erzeugnisse der Verordnung Nr. 20 des Rats

a. Verhältnis der Abschöpfungsbeträge zu einander

Da die zur Berechnung der Abschöpfungsbeträge bei Schweinefleisch-erzeugnissen herangezogenen Koeffizienten die Grundlage zur Berechnung der Koeffizienten im Pilotensystem bilden, ist es angebracht, zunächst über die Erfahrungen mit dem Abschöpfungssystem selbst zu berichten.

Soweit bisher zu übersehen ist, haben sich im ganzen gesehen keine wesentlichen Schwierigkeiten aus den Verhältnissen ergeben, welche zwischen den Abschöpfungsbeträgen für die verschiedenen Erzeugnisse des gesamten Sektors bestehen. Dabei ist jedoch zu bemerken, dass das System erst seit dem 2.9.1963 und darüberhinaus in einem Zeitraum angewandt wurde, welcher durch ein anormal hohes Preisniveau gekennzeichnet war.

Beim Handelsverkehr mit Schmalz jedoch hat sich herausgestellt, dass die Einfuhren in die Bundesrepublik Deutschland seit Oktober 1963 sehr stark zurückgegangen sind. Um zu verhindern, dass die Konkurrenzfähigkeit des Schmalzes gegenüber anderen tierischen und insbesondere pflanzlichen Fetten gefährdet wird und auch der Verbrauch an Schmalz zurückgeht, erscheint es angebracht, eine Verminderung der Abschöpfungen für Schmalz und gleichzeitig auch für den Rohstoff des Schmalzes, nämlich die Flomen, vorzunehmen.

b. Ergänzung des Warenverzeichnisses

Bei Einführung der Abschöpfungsregelung für die Erzeugnisse der Verordnung Nr. 20 war es erforderlich, ein neues detailliertes Warenverzeichnis aufzubauen. Bei der praktischen Anwendung dieses Warenverzeichnisses haben sich in einigen Mitgliedstaaten Unsicherheiten bei der Einordnung bestimmter Teilstücke von Schweinen gezeigt. Es handelte sich hierbei im wesentlichen um Variationen in der Schnittführung, bei der Teilstücke anfallen können,

.../...

die nicht besonders genannt sind (z.B. "geschlachtete Hälfte mit und ohne Flomen" oder "Fettbacken").

Darüberhinaus war es angebracht, die "Schwänze" mit den "Pfoten" zu einer Position zusammenzulegen, da die "Schwänze" bisher in der Position "anderer Schlachtabfall" mit einer zu hohen Abschöpfung versehen waren. (Abschöpfungsbetrag wie bei "Leber").

2. Die Anwendung der Verordnung Nr. 85/63/EWG des Rats

Die Verordnung Nr. 85/63/EWG des Rats und ihre Durchführungsverordnungen sind am 2.9.1963 in Kraft getreten.

a. Die Entwicklung des Handelsverkehrs

Die Dienststellen der Kommission werden von den Mitgliedstaaten laufend über die Entwicklung der Einfuhren und Ausfuhren unterrichtet. Eine Übersicht über die Entwicklung der Einfuhren seit dem 1.9.1963 ist in Anhang I enthalten. Aus diesen Ziffern und insbesondere aus dem Vergleich 1962 zu 1963 ist zu ersehen, dass sich der Handelsverkehr im allgemeinen gut entwickelt hat.

Die Einfuhren in die 6 EWG-Länder waren bei lebenden Schweinen, frischem Schweinefleisch sowie Würsten und Konserven im Jahre 1963 erheblich höher als 1962. Die Steigerung lag zwischen 20 und 50 %. Während sich die Zunahme bei lebenden Schweinen hauptsächlich auf die Einfuhren aus dem EWG-Raum konzentrierte, erstreckte sich bei Schweinefleisch, Würsten und Konserven die Zunahme im gleichen Ausmass auch auf die Einfuhren aus dritten Ländern. Es ist jedoch zu bemerken, daß unsere Importe aus östlichen Staaten (Bulgarien, Ungarn, Polen) sich von 1962 bis 1963 sehr stark verringert haben. Bei geräucherten Waren und Speck hingegen ist ein Rückgang der Einfuhren zu verzeichnen.

Die Einfuhren sind besonders in den Ländern angestiegen, in denen die Preise die größte Steigerung erfahren hatten. Dabei hat sich die Einfuhr aus dritten Ländern besonders gut entwickelt, welches nicht zuletzt auf die Verringerung der Abschöpfungen gegenüber dritten Ländern zurückzuführen sein dürfte.

Die Ausfuhren aus den Überschußländern in die Zuschußländer der Gemeinschaft sind während des vierten Vierteljahres 1963 bei lebenden und geschlachteten Schweinen erheblich angestiegen, während bei den verarbeiteten Produkten ein derartiger Anstieg nicht festzustellen war. Das dürfte auf die Mangellage sowie auf die während dieser Monate bestehenden großen Preisunterschiede zurückzuführen gewesen sein.

b. Die Anwendung der Einschleusungspreise und Zusatzbeträge auf die
"Leit- und Folgeerzeugnisse" (Pilotensystem)

Die Schweinepreise und damit die Preise für Schweinefleisch und die weitverarbeiteten Erzeugnisse dieses Sektors sind bereits seit Mitte 1963 aussergewöhnlich hoch (vergl. Bericht der Kommission an den Rat über die Prüfung der Lage auf dem Schweinemarkt - Massnahmen zur Stabilisierung der Preise - (Dok. VI/KOM(64)33 endg. vom 29. Januar 1964).

Da diese Situation sowohl innerhalb der Gemeinschaft als auch auf den Märkten der dritten Länder die gleiche ist, liegen die Angebotspreise an der Grenze bei allen Mitgliedstaaten weit über den Einschleusungspreisen. Es ist daher seit Inkrafttreten der Verordnung Nr. 85/63/EWG nicht zur praktischen Anwendung des "Pilotensystems" gekommen. (vgl. Anhang II).

c. Die praktische Anwendung der Einfuhrdokumente

Von der in der Verordnung Nr. 85/63/EWG vorgesehenen Möglichkeit, Einfuhrdokumente für bestimmte Erzeugnisse zu erteilen, wird von den Niederlanden, Belgien, Luxemburg und der Bundesrepublik Deutschland Gebrauch gemacht. Die Erteilung der Einfuhrdokumente bezieht sich auf die Gesamtheit der Produkte, für welche diese Möglichkeit besteht.

Die Erteilung der Einfuhrdokumente erfolgt in diesen Ländern nach den in der Verordnung Nr. 97/63/EWG der Kommission vorgesehenen Regelung.

Die Dienststellen der Kommission haben den Eindruck gewonnen, dass die Erteilung ohne Schwierigkeiten erfolgt. Die administrative Abwicklung nimmt jedoch zwangsläufig einige Tage in Anspruch. Im allgemeinen sind 2 - 7 Tage zur Erlangung des Dokumentes erforderlich.

Die längste Zeit nimmt dabei die Stellung der Kautions in Anspruch.

Die praktische Durchführung des Verfahrens ist von Land zu Land etwas unterschiedlich. Während einige Länder z.B. auch Wechsel als Sicherheit anerkennen, beschränkt sich in einem Land die Sicherstellung der Kautions nur auf Bankbürgschaft und Barzahlung. Die Stellung einer Bankbürgschaft für jede Einzelpartie kann jedoch eine Verzögerung von einigen Tagen mit sich bringen.

Die Dienststellen der Kommission werden monatlich über die erteilten Einfuhrdokumente unterrichtet. Die Daten liegen gewöhnlich schon einige Tage nach dem jeweiligen Monatsende aufgeschlüsselt nach Positionen,

.../...

Mengen und Herkunftsländern vor. Anhand dieser Aufstellungen hat die Kommission die Möglichkeit, die voraussichtliche Einfuhr verhältnismässig gut zu beurteilen (vgl. Anhang III).

Eine Konsultation des Beratenden Ausschusses für Schweinefleisch hat ergeben, dass auch die Wirtschaftskreise grundsätzlich keine Schwierigkeiten bei der Erteilung der Einfuhrdokumente angetroffen haben. Der Beratende Ausschuss hat jedoch einige Änderungsvorschläge zur Verordnung Nr. 97/63/EWG der Kommission unterbreitet, die dazu dienen, die Anwendung des Verfahrens zu vereinfachen.

IV. Schlussfolgerungen

1. Die bisherigen Erfahrungen mit der Anwendung des Abschöpfungssystems für Schweine, Schweinefleisch und Schweinefleisch enthaltende Erzeugnisse sind im ganzen gesehen gut. Es ist nicht erforderlich, grundsätzliche Änderungen vorzunehmen. Im gegenwärtigen Zeitpunkt dürfte es lediglich erforderlich sein, eine Ergänzung des Warenverzeichnisses sowie eine Verringerung der Abschöpfungsbeträge für Flomen und Schmalz vorzunehmen.

2. In Anbetracht der Tatsache, dass

- mit der Anwendung des Pilotensystems bisher keinerlei praktische Erfahrungen vorliegen;
- die Erteilung der Einfuhrdokumente bisher keine nennenswerten Nachteile erkennen liess;
- die Gültigkeit beider Massnahmen in eine Periode allgemein knappen Angebotes und hoher Schweinepreise gefallen ist;
- sich ein solches System aber in erster Linie in Zeiten niedriger Preise bewähren muss,

dürfte es angebracht sein, die Grundzüge des Systems der Leit- und Folgeerzeugnisse in der vorliegenden Form um ein weiteres Jahr zu verlängern, so dass der Rat nach Ablauf eines weiteren Jahres über das System endgültig entscheiden kann. Ein Entwurf einer Verordnung über die Verlängerung der Geltungsdauer der Verordnung Nr. 85/63/EWG des Rats liegt dem Rat vor.

3. Da die Erfahrungen mit dem Abschöpfungssystem, insbesondere aber mit den für die Würste und Konserven verwendeten Verhältniskoeffizienten noch unzureichend sind, hält es die Kommission für notwendig, diese Fragen in nächster Zeit genauer zu untersuchen. Die ersten Besprechungen mit dem Beratenden Ausschuss für Schweinefleisch sind bereits eingeleitet.

Anhänge

Erklärungen zu den Übersichten des Anhangs I

1. Quellen:

Für Belgien, die Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und die Niederlande wurden die offiziellen nationalen Aussenhandelsstatistiken benutzt.

Für Frankreich handelt es sich um wöchentliche Informationen der Generaldirektion "Zoll" des Wirtschaftsministerium in Paris. (1 Monat = 4 oder 5 Wochen).

2. Bemerkungen:

Bei Schmalz wurde die gesamte Position 15.01 berücksichtigt, da die Statistiken einiger Länder es nicht ermöglichen, nur das Schmalz aufzuführen, welches ausschliesslich zur menschlichen Ernährung oder zum Herstellen von Lebensmitteln bestimmt ist.

Bei Würsten und Konserven handelt es sich um die gesamte Position 16.01 und um die gesamte Position 16.02, lediglich für Frankreich beziehen sich die Monate September - Dezember 1963 auf die Würste und Konserven, welche Schweinefleisch enthalten.

Kleine Abweichungen in den Summen sind auf Ungenauigkeiten in der statistischen Erfassung zurückzuführen.

EINFUHREN IN DIE MITGLIEDSTAATEN DER E W G

Erzeugnis: Lebende Schweine (Position 01.03 A II)

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	in Stück Veränderung in % 63/62	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.		Januar
E W G	W e l t	48 045	52 514	59 381	62 997	471 832	576 512	- 18 %	
	E W G	32 917	30 814	35 093	33 809	245 390	174 604	+ 41 %	
	Deutschland	-	155	1 719	442	2 318	-		
	Frankreich	496	221	108	196	73 205	95 415		
	Italien	2 797	79	475	883	4 325	-		
	Niederlande	19 166	16 368	22 473	28 096	96 544	2 572		
	BLWU	10 434	13 836	10 123	4 192	69 038	76 617		
	DRITTLÄNDER	15 128	21 700	24 288	29 188	226 442	401 908	- 44 %	
	Dänemark	11 011	14 121	14 706	14 899	126 799	138 208	- 8 %	
	Algerien	28	-	9	-	5 760	10 319		
	Bulgarien	996	784	1 119	125	2 028	18 278		
	Ungarn	2 397	4 680	1 659	-	42 515	30 915		
	Irland	-	272	772	595	-	-		
	Marokko	75	118	299	250	-	-		
	Polen	-	-	750	3 745	-	111 972		
	Rumänien	220	1 599	4 964	8 931	-	-		
	Grossbritannien	-	70	-	531	-	-		
	USA	-	-	-	12	-	-		

in Stück

Einfuhrland	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung in % 63/62	1964 Januar
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.		
DEUTSCHLAND	W e l t	14.107	16.306	17.943	18.448	172.538	390.025	- 56	
	E W G	2.696	930	2.677	3.449	41.290	99.717	+ 59	
	Frankreich	496	221	108	196	27.840	51.759		
	Italien	-	-	-	-	-	-		
	Niederlande	2.200	657	2.507	3.218	11.971	2.572		
	BLWU	-	52	62	35	1.479	45.386		
	DRITTLÄNDER	11.411	15.376	15.266	14.999	131.248	290.308	- 55	
FRANKREICH	Dänemark	11.011	14.121	14.706	14.899	126.799	138.208		
	Rumänien	-	1.199	550	-	2.149	-		
	W e l t	30.858	31.555	35.010	40.204	178.560	41.929	+ 326	
	E W G	30.197	29.724	32.221	30.230	155.319	31.229	+ 397	
	Deutschland	-	155	1.719	442	2.316	-		
	Italien	2.797	79	475	883	4.325	-		
	Niederlande	16.966	15.711	19.966	24.748	81.124	-		
	BLWU	10.434	13.779	10.061	4.157	67.554	31.229		
	DRITTLÄNDER	661	1.831	2.789	9.974	23.241	10.700	+ 117	
	Ungarn	558	1.371	959	250	4.995	-		
	Marokko	75	118	299	250	-	-		
	Algerien	28	-	9	-	5.760	10.319		
	Irland	-	272	772	190	-	-		
	Grossbritan.	-	70	-	531	-	-		
	Polen	-	-	750	3.745	-	-		
	Rumänien	-	-	-	5.246	-	-		
	USA	-	-	-	12	-	-		
	Dänemark	-	-	-	-	-	-		

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
ITALIEN	W e l t	3.079	4.648	6.428	3.810	119.543	144.510	- 17	
	E W G	24	155	195		48.683	43.656	+ 11	
	Deutschland	-	-	-	-	-	-		
	Frankreich	-	-	-	-	45.364	43.656		
	Niederlande	-	-	-	-	3.319	-		
	BLWU	-	-	-	-	-	-		
	DRITTLÄNDER	3.055	4.493	6.233	3.810	70.860	100.854	- 30	
	Ungarn	1.839	3.309	700	-	37.520	30.918		
	Rumänien	220	400	4.414	3.685				
	Bulgarien	996	784	1.119	125	2.028	18.278		
NIEDERLANDE	W e l t	1	5	-	-	46	4	+ 1.050	
	E W G	-	5	-	-	5	2	+ 150	
	Deutschland	-	-	-	-	-	-		
	Frankreich	-	-	-	-	-	-		
	Italien	-	-	-	-	-	-		
	BLWU	-	5	-	-	5	2		
BLWU	DRITTLÄNDER	1	-	-	-	41	2	+ 1.950	
	W e l t	-	-	-	535	1.145	44	+ 2.502	
	E W G	-	-	-	130	133	-	+ ∞	
	Deutschland	-	-	-	-	-	-		
	Frankreich	-	-	-	-	1	-		
	Italien	-	-	-	-	-	-		
	Niederlande	-	-	-	130	130	-		
	DRITTLÄNDER	-	-	-	405	1.012	44	+ 2.200	
	Irland	-	-	-	405	520	-		

Erzeugnis: Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren (Position 02.01 A III a)

02.01 B II

in Tonnen

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung in % 63/62	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.		Januar
E W G	W e l t	16.871	16.583	20.133	24.769	203.046	137.884	+ 47	
	E W G	10.214	7.990	7.568	8.438	82.412	55.397	+ 49	
	Deutschland	123	1.133	1.716	1.971	5.149	512		
	Frankreich	293	302	411	(19)	5.041	6.258		
	Italien	5	2	12	(4)	(18)	346		
	Niederlande	9.039	4.825	4.469	(4.672)	57.118	29.879	+ 91	
	BLWU	753	1.360	810	513	15.086	18.402		
	DRITTLÄNDER	6.622	8.236	12.174	16.212	120.634	82.487	+ 46	
	Ostzone	441	702	1.037	847	5.042	447		
	Argentinien	727	664	1.010	874	4.192	6.659		
	Bulgarien	-	279	128	258	-	-		
	Dänemark	1.653	1.871	3.713	5.021	43.732	26.150		
	Ungarn	266	401	286	163	3.401	1.763		
	Irland	59	318	286	234	(209)	-		
	Marokko	7	-	5	-	-	-		
	Polen	787	385	798	644	4.180	703		
	Rumänien	-	-	535	1.141	(89)	-		
	Grossbritann.	234	368	763	1.223	3.543	-		
	Schweden	211	1.066	377	20	4.123	1.793		
	Schweiz	-	15	-	-	-	-		
	Tschechoslov.	-	30	78	27	359	700		
	Jugoslavien	600	581	961	1.688	9.001	4.795		
	USA	1.547	1.404	2.042	3.562	19.129	19.909		

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
DEUTSCHLAND	W e l t	4.273	3.476	4.360	4.870	65.600	83.185	-22	
	E W G	1.578	941	908	1.236	26.138	39.777	-34	
	Frankreich	283	302	401	n.g.	4.945	6.258		
	Italien	-	-	-	n.g.	-	-		
	Niederlande	1.271	619	505	n.g.	18.163	21.195		
	BLWU	24	20	2	n.g.	3.030	12.324		
	DRITTLÄNDER	2.695	2.535	3.452	3.634	39.413	43.408	- 9	
	Dänemark	995	1.178	1.264	1.090	14.836	19.637		
	Polen	601	195	654	489	3.875	583		
	USA	1.036	1.036	1.445	1.814	19.909	19.129		
ITALIEN	W e l t	2.198	3.411	2.791	3.143	38.452	23.281	+ .65	
	E W G	663	678	203	288	8.953	7.577	+ 18	
	Deutschland	-	46	-	6	52	-		
	Frankreich	10	-	10	17	27	-		
	Niederlande	496	368	148	245	7.512	3.997		
	BLWU	157	264	45	20	1.362	3.580		
	DRITTLÄNDER	1.500	2.376	2.197	2.736	29.499	15.704	+ 88	
	Schweden	180	989	338	-	4.123	1.793		
	Dänemark	122	304	266	297	5.999	2.620		
	Jugoslawien	600	581	961	1.305	8.686	4.795		
	Argentinien	598	223	526	269	2.689	2.566		
	Bulgarien	-	279	106	60				
	Rumänien	-	-	-	805				

-6-

Fortsetzung: Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren (Position 02.01 A III a)
02.01 B II

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			in % 63/62	Januar
FRANKREICH	W e l t	7.522	7.836	10.890	12.016	84.630	30.357	+ 179	
	E W G	6.077	4.933	5.193	4.816	37.908	7.754	+ 389	
	Deutschland	-	407	1.065	1.266	2.874	477		
	Italien	5	2	12	4	18	346		
	Niederlande	5.511	3.453	3.356	3.056	24.333	4.433		
	BLWU	560	1.071	758	490	10.683	2.498		
	D R I T T L Ä N D E R	1.445	2.903	5.697	7.200	46.722	22.603	+ 106	
	Grossbritann.	94	296	607	804	3.543	-		
	Irland	42	305	228	156				
	Schweden	31	77	39	20				
	Dänemark	459	334	2.043	2.805	20.709	3.662		
	Ostzone	441	702	1.037	776	5.271	447		
	Ungarn	266	401	286	163	3.401	1.763		
	Marokko	7	-	5	-				
	USA	65	264	416	1.353	6.945	8.749		
	Argentinien	35	334	354	532	1.503	4.093		
	Schweiz	-	15						
	Polen	-	140						
	Tschechoslow.	-	30	78	27	359	700		
	Rumänien	-	-	535	259				
	Bulgarien	-	-	22	198				
	Jugoslawien	-	-	-	68				
	Australien	-	-	-	-				
	Kanada	-	-	-	-				

		1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
NIEDERLANDE	W e l t	609	698	753	1.366	2.195	40		
	E W G	120	512	418	531	1.605	35		
	Deutschland	108	507	413	528	1.583	35		
	Frankreich	-	-	-	-	11	-		
	Italien	-	-	-	-	-	-		
	BLWU	12	5	5	3	11	-		
	DRITTLÄNDER	489	186	335	835	590			
	Jugoslawien	-	-	-	315	315			
	Ostzone	-	-	-	71	71			
	Dänemark	-	-	-	27				
BLWU	Irland	-	-	-	10				
	Grossbritann.	-	-	-	21				
	Polen	101	50	45	75	45			
	Argentinien	91	75	110	69				
	USA	274	39	132	242				
	W e l t	2.269	1.162	1.339	3.374	12.169	1.021	+ 1.091	
	E W G	1.776	926	846	1.567	7.808	254		
	Deutschland	15	173	238	177	640	-		
	Frankreich	-	-	-	19	58	-		
	Italien	-	-	-	-		-		
	Niederlande	1.761	753	608	1.371	7.110	254		
	DRITTLÄNDER	493	236	493	1.807	4.361	767		
	Grossbritann.	140	72	156	398	1.387	-		
	Polen	85	-	59	70	260	120		
	Irland	17	13	58	68	209	-		
	Dänemark	77	55	140	802	2.188	131		
	Argentinien	3	32	20	4				
	USA	172	65	49	153				
	Rumänien	-	-	-	77	89	-		

EINFUHREN IN DIE MITGLIEDSTAATEN DER E W G

Erzeugnis: Speck (Position 02.05 A I) und Schweinefett

in Tonnen

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung!	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			in % 63/62	
E W G	W e l t	1 646	1 418	1 902	2 529	19 060	21 099	- 10 %	
	E W G	1 575	1 404	1 892	2 287	17 802	19 599	- 19 %	
	Deutschland	-	36	135	96	267	33		
	Frankreich	588	745	948	(232)	8.716	7 373		
	Italien	294	282	429	(810)	1.865	-		
	Niederlande	603	336	327	(234)	4.111	5 186		
	BLWU	89	24	83	(-)	2.843	7 007		
	DRITTLÄNDER	71	14	10	242	1 258	1 500	- 16 %	
	Dänemark	1	-	-	140	138	25		
	Irland	-	11	6	10				
	Grossbritann.	-	-	-	10				
	Jugoslawien	-	1	-	-				
	USA	41	-	-	-	697	587		
	Ungarn	-	-	-	43	43	-		

Fortsetzung: Speck (Position 02.05 A I) und Schweinefett

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
DEUTSCHLAND	W e l t	688	686	846	995	10.124	15.166	- 33	
	E W G	618	684	842	915	9.335	14.473	- 52	
	Frankreich	300	521	669	n.g.	4.401	3.634		
	Italien	-	60	40	n.g.	159	-		
	Niederlande	233	79	70	n.g.	2.371	3.851		
	BLWU	85	24	63	n.g.	2.404	6.988		
	DRITTLÄNDER	70	2	4	80	789	693	+ 14	
FRANKREICH	USA	41	-	-	-	697	587		
	Ungarn	-	-	-	43	43	-		
	W e l t	465	287	515	982	2.412	14		
	E W G	464	276	509	950	2.342	-		
	Deutschland	-	-	-	-	-	-		
	Italien	294	198	359	810	1.581	-		
	Niederlande	165	78	140	140	601	-		
	BLWU	4	-	10	-	60	-		
	DRITTLÄNDER	1	11	6	32	70	14		
	Dänemark	1	-	-	12				
	Irland	-	11	6	10				
	Grossbritann.	-	-	-	10				

Fortsetzung: Speck (Position 02.05 A I) und Schweinefett

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung in % 63/62	1964 Januar
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.		
ITALIEN	W e l t	264	112	225	126	3.046	18		
	E W G	264	111	225	126	2.793	-		
	Deutschland	-	-	-	-	-	-		
	Frankreich	244	108	225	126	2.459	-		
	Niederlande	20	3	-	-	- 3	-		
	BLWU	-	-	-	-	331	-		
	DRITTLÄNDER	-	1	-	-	253	18		
	Jugoslawien	-	1	-	-				
NIEDERLANDE	W e l t	-	41	145	97	346	92	+ 276	
	E W G	-	41	145	96	340	89	+ 282	
	Deutschland	-	36	135	-	267	-		
	Frankreich	-	-	-	-	-	70		
	Italien	-	5	-	-	25	-		
	BLWU	-	-	10	-	48	19		
	DRITTLÄNDER	-	-	-	1	6	3	+ 100	

Fortsetzung: Speck (Position 02.05 A I) und Sch einefett

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
B L W U	W e l t	229	292	171	329	3.132	5.809	- 46	
	E W G	229	292	171	200	2.992	5.037	- 40	
	Deutschland	-	-	-	-	-	33		
	Frankreich	44	116	54	106	1.856	3.669		
	Italien	-	-	-	-	-	-		
	Niederlande	185	176	117	94	1.136	1.335		
	DRITTLÄNDER	-	-	-	129	140	772	- 82	
	Dänemark	-	-	-	128	138	25		

EINFÜHREN IN DIE MITGLIEDSTAATEN DER E W G

Erzeugnis: Schmalz (Position 15.01 A 11)

in Tonnen

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung in % 63/62	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.		Januar
E W G	Welt	6.653	6.286	4.116	7.013	90.251	79.312	+ 14	
	E W G	1.453	1.494	1.842	1.480	26.491	27.450	- 4	
	B.R. Deutschland	151	132	95	142	1.219	462		
	Frankreich	420	954	1.003	(1.122)	16.152	15.235	+ 5	
	Italien	-	-	-	-	25	-		
	Niederlande	815	335	438	(181)	7.463	9.198		
	U.E.B.L.	67	73	306	(35)	1.632	2.555		
	DRITTLÄNDER	5.175	4.793	2.247	5.532	63.760	51.862	+ 22	
	Dänemark	741	785	535	(685)	8.527	8.432		
	Schweiz	186	45	43	(1)	89	-		
	U.S.A.	4.216	3.716	1.812	(4.916)	53.817	41.201	+ 31	
	Schweden					445	1.031		
	Marokko					26	48		

Fortsetzung: Schmalz (Position 15.01 A II)

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung in % 63/62	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.		Januar
DEUTSCHLAND	W e l t	1.415	680	719	n.g.	16.788	22.325	- 25	
	E W G	821	489	459	n.g.	10.062	14.661	- 31	
	Frankreich	63	182	139	n.g.	2.542	3.266		
	Italien	-	-	-	n.g.	-	-		
	Niederlande	691	253	301	n.g.	6.459	8.945		
	BLWU	67	54	19	n.g.	1.061	2.450		
	DRITTLÄNDER	594	191	260	n.g.	6.726	7.664	- 12	
	USA	494	26	15	n.g.	3.994	3.190		
	Dänemark	68	155	204	n.g.	2.168	2.665		
	FRANKREICH	-	-	-	-	26	48	- 46	
ITALIEN	W e l t	236	83	136	186	922	6		
	E W G	3	39	93	184	447	-		
	Deutschland	-	20	-	-	20	-		
	Frankreich	-	-	15	80	95	-		
	Niederlande	3	-	66	71	137	-		
	BLWU	-	19	12	33	195			
	DRITTLÄNDER	208	45	43	1	525	6		
	Dänemark	22	-	-	-		-		
	Schweiz	186	45	43	1	89			

Fortsetzung: Schmalz (Position 15.01 A II)

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
NIEDERLANDE	W e l t	4.665	4.652	2.315	5.616	58.565	45.291	+ 29	5.162
	E W G	294	129	370	107	2.239	1.455	+ 53	94
	Deutschland	111	87	95	105	1.040	462		
	Frankreich	183	42	-	.	798	888		
	Italien	-	-	-		25			
	BLWU	-	-	275	2	376	105		
	DRITTLÄNDER	4.371	4.523	1.918	5.509	56.326	43.836	+ 28	5.073
BLWU	Dänemark	651	622	306	583	49.704	38.011		670
	USA	3.720	3.664	1.608	4.896	6.325	5.767		4.403
	W e l t	337	871	946	1.211	13.900	11.642	+ 19	
	E W G	335	837	920	1.189	13.743	11.334	+ 21	
	Deutschland	40	25	-	37	159	-		
	Frankreich	174	730	849	1.042	12.717	11.081		
	Italien	-	-	-	-				
	Niederlande	121	82	71	110	867	253		
	DRITTLÄNDER	2	34	26	22	157	308	- 49	
	USA	2	26	-	20	119	-		
	Dänemark	-	8	25	2	34	-		

EINFUHREN IN DIE MITGLIEDSTAATEN

Erzeugnis: Fleisch und genießbarer Schlachtabfall von Schweinen, gesalzen, getrocknet oder geräuchert
(Positionen 02.06 B II, 02.06 B I, 02.06 B I b)

in Tonnen

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung!	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			in % 63/62	Januar
E W G	W e l t	235	224	219	201	5.718	11.857	- 52	
	E W G	185	185	180	173	3.975	6.710	- 41	
	Deutschland	3	11	12	24	206	101		
	Frankreich	16	21	25	-	329	308		
	Italien	64	85	48	(70)	577	467		
	Niederlande	79	57	75	(13)	2.756	4.524		
	BLWU	19	8	19	(4)	107	1.310		
	DRITTLÄNDER	50	37	37	25	1.743	5.147	- 66	
	Marokko	-	1	1	-	22	10		
	Schweden	-	19	-	-				
	Schweiz	2	1	4	-	16	15		
	Jugoslawien	45	13	31	24	1.392	4.203		
	Tschechoslow.	1				12	8		

Fortsetzung: Fleisch und genießbarer Schlachtabfall von Schweinen, gesalzen, getrocknet oder geräuchert

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
DEUTSCHLAND	W e l t	83	81	88	57	2.056	3.437	- 40	
	E W G	79	77	83	57	2.009	3.407	- 41	
	Frankreich	16	21	25	n.g.	327	308		
	Italien	-	-	-	n.g.	1	-		
	Niederlande	60	53	53	n.g.	1.658	3.015		
	BLWU	3	3	5	n.g.	23	84		
	DRITTLÄNDER	4	4	5	-	47	30	+ 57	
FRANKREICH	Schweiz	2	1	4	-	16	15		
	W e l t	83	113	79	96	842	579	+ 45	59
	E W G	82	93	78	95	766	556	+ 37	57
	Deutschland	3	11	10	24	198	101		27
	Italien	63	77	46	67	536	433		28
	Niederlande	-	-	18	-	-	-		-
	BLWU	16	5	4	4	32	22		2
	DRITTLÄNDER	1	20	1	1	76	23	+ 230	2
	Tschechoslow.	1	-	-	-	12	8		1
	Schweden	-	19	-	-	-	-		-
	Marokko	-	1	1	-	22	10		-

Fortsetzung: Fleisch und genießbarer Schlachtabfall von Schweinen, gesalzen, getrocknet oder geräuchert

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung!	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
ITALIEN	W e l t	46	16	33	27	2.520	7.707	- 67	
	E W G	-	1	-	-	906	2.638	- 66	
	Deutschland	-	-	-	-	1	-		
	Frankreich	-	-	-	-	-	-		
	Niederlande	-	1	-	-	905	1.476		
	BLWU	-	-	-	-	-	1.162		
	DRITTLÄNDER	45	13	31	24	1.614	5.069	- 68	
NIEDERLANDE	Jugoslawien	45	13	31	24	1.392	4.203		
	W e l t	3	3	13	5	65	48	+ 35	
	E W G	2	3	13	5	59	42	+ 40	
	Deutschland	-	-	2	-	7	-		
	Frankreich	-	-	-	-	-	-		
	Italien	-	-	-	-	-	-		
	BLWU	2	3	11	5	52	42		
BLWU	DRITTLÄNDER	1	-	-	-	6	6		
	W e l t	20	11	6	16	235	86	+ 173	
	E W G	20	11	6	16	235	67	+ 251	
	Deutschland	-	-	-	-	-	-		
	Frankreich	-	-	-	-	2	-		
	Italien	1	8	2	3	40	34		
	Niederlande	19	3	4	13	193	33		
	DRITTLÄNDER	-	-	-	-	-	19		

EINFÜHREN IN DIE MITGLIEDSTAATEN

Erzeugnis: Würste (Positionen 16.01 A I, 16.01 B I)

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	in Tonnen		1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			Veränderung in % 63/62	Januar	
E W G	W e l t	400	485	504	594	5.460	4.058	+ 35		
	E W G	327	377	337	465	3.956	2.694	+ 47		
	Deutschland	2	5	6	11	57	30			
	Frankreich	39	28	40	-	585	433	+ 35		
	Italien	93	145	104	(139)	1.169	1.144	+ 2		
	Niederlande	67	42	38	(40)	667	532	+ 25		
	BLWU	132	157	149	(156)	1.478	555	+166		
	DRITTLÄNDER	72	107	166	122	1.504	1.364	+ 10		
	Dänemark	30	20	21	21	266	218			
	Ungarn	20	53	91	62	718	621	+ 16		
	Marokko	1	2	2	-	-	-			
	Rumänien	6	-	6	13	35	26			
	USA	-	-	-	2	7	-			
	Jugoslawien	10	12	31	18	292	288			

Fortsetzung: Würste

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung!	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.- Dez.	in % 63/62	Januar
DEUTSCHLAND	W e l t	101	117	170	190	1.618	1.201	+ 34	
	E W G	73	52	63	117	860	581	+ 48	
	Frankreich	38	27	39	n.g.	578	433		
	Italien	11	12	9	n.g.	93	86		
	Niederlande	-	-	-	n.g.	1	18		
	BLWU	24	13	16	n.g.	188	44		
	DRITTLÄNDER	28	65	107	73	758	620	+ 22	
	Ungarn	20	52	89	57	675	587		
	Rumänien	6	-	6	13	35	26		
FRANKREICH	W e l t	74	114	104	130	1.050	1.045	+ 0,5	
	E W G	72	109	92	123	967	936	+ 3	
	Deutschland	1	4	5	5	34	16		
	Italien	69	102	81	116	896	884		
	Niederlande	7	1	4	-	12	11		
	BLWU	1	2	2	2	25	25		
	DRITTLÄNDER	2	5	12	7	83	109	- 24	
	Marokko	1	2	2	-				
	Dänemark	-	3	8	6	51	82		
	Ungarn	-	-	1	1	14	15		

Fortsetzung: Würste

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
ITALIEN	W e l t	64	31	45	42	755	574	+ 31	
	E W G	24	1	1	3	146	-		
	Deutschland	-	-	-	3	3	-		
	Frankreich	-	-	-	-	-	-		
	Niederlande	18	1	1	-	143	-		
	BLWU	6	-	-	-	-	-		
	DRITTLÄNDER	39	29	43	32	609	574	+ 6	
	Dänemark	29	17	12	14	209	136		
	Jugoslawien	10	12	31	18	292	288		
NIEDERLANDE	W e l t	103	149	134	165	1.320	525	+ 151	
	E W G	101	142	131	157	1.282	504	+ 154	
	Deutschland	-	-	-	2	11	14		
	Frankreich	-	-	-	-	-	-		
	Italien	-	-	-	1	6	4		
	BLWU	101	142	131	154	1.265	486		
	DRITTLÄNDER	2	7	3	8	38	21	+ 80	
	Ungarn	-	-	1	3	25	19		
	USA	-	-	-	2	7	-		

Fortsetzung: Würste

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
BLWU	W e l t	58	74	51	67	717	713	+ 0,5	
	E W G	57	73	50	65	701	673	+ 4	
	Deutschland	1	1	1	3	9	-		
	Frankreich	1	1	1	-	7	-		
	Italien	13	31	15	22	174	170		
	Niederlande	42	40	33	40	511	503		
	DRITTLÄNDER	1	1	1	2	16	40	- 60	
	Dänemark	1	-	1	1	6	-		
	Ungarn	-	1	-	1	4	-		

EINFUHREN IN DIE MITGLIEDSTAATENErzeugnis: Konserven (Positionen 16.02 A II, 16.02 B II)

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
E W G	W e l t	2.715	3.203	2.787	2.678	36.012	28.547	+ 26	
	E W G	1.184	952	984	926	13.395	10.884	+ 23	
	Deutschland	6	-	13	8	58	4		
	Frankreich	237	154	257	(18)	3.620	2.762	+ 31	
	Italien	2	-	-	(2)	3	23		
	Niederlande	854	693	621	(191)	8.729	7.118	+ 23	
	BLWU	85	105	93	(91)	985	977	+ 1	
	DRITTLÄNDER	1.531	2.251	1.803	1.752	22.617	17.663	+ 28	
	Algerien	-	-	2	-	-	-		
	Argentinien	27	439	75	129	1.114	1.658		
	Dänemark	212	339	398	402	2.565	663	+ 286	
	Ungarn	76	-	-	84	376	198		
	Äthiopien	-	-	-	-	-	1.105		
	Norwegen	29	-	-	-	-	-		
	Polen	579	719	609	447	6.829	6.174	+ 11	
	Somaliland	-	-	-	-	527	681		
	Schweden	101	3	7	19	1.333	178	+ 648	
	Schweiz	1	2	-	15	(5)	-		
	Tschechoslow.	25	-	20	1	372	242		
	USA	350	377	411	406	4.412	2.520	+ 75	
	Jugoslawien	41	51	90	50				

Fortsetzung: K_onservern

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung in % 63/62	1964 Januar
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.		
DEUTSCHLAND	W e l t	1.926	2.583	2.197	2.123	24.931	19.263	+ 29	
	E W G	616	546	665	616	7.322	6.371	+ 15	
	Frankreich	231	142	235	n.g.	2.271	2.025		
	Italien	-	-	-	n.g.	1	23		
	Niederlande	356	380	411	n.g.	4.746	3.867		
	BLWU	29	24	19	n.g.	304	456		
	DRITTLÄNDER	1.310	2.037	1.532	1.507	17.609	12.892	+ 41	
	Polen	579	719	609	447	6.829	6.174		
	USA	327	355	391	405	4.227	2.398		
	Schweden	101	3	7	19	1.333	178		
	Dänemark	96	226	276	245	1.335	594		
	Ungarn	76	-	-	78	308	143		
	Argentinien	27	439	75	129	1.114	1.276		
	Tschechoslow.	25	-	20	-	286	129		
FRANKREICH	W e l t	111	189	105	124	1.680	2.516	- 33	
	E W G	109	188	103	115	1.460	2.260	- 35	
	Deutschland	6	-	1	-	19	-		
	Italien	1	-	-	-	-	-		
	Niederlande	102	187	101	115	1.441	2.251		
	BLWU	-	1	1	-	-	9		
	DRITTLÄNDER	2	1	2	9	220	256	- 14	
	USA	2	-	-	-	-	-		
	Algerien	-	-	2	-	-	-		
	Dänemark	-	-	-	2	47	69		
	Ungarn	-	-	-	6	68	55		
	Polen	-	-	-	-	-	-		

Fortsetzung: Konserven

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	
ITALIEN	W e l t	448	282	319	250	7.912	5.761	+ 37	
	E W G	253	100	94	44	3.421	1.441	+ 137	
	Deutschland	-	-	-	1	1	-		
	Frankreich	2	1	7	3	1.326	718		
	Niederlande	251	99	87	36	2.080	723		
	BLWU	-	-	-	4	4	-		
	DRITTLÄNDER	186	164	212	203	4.491	4.320	+ 3	
	Dänemark	116	113	122	154	1.182	-		
	Norwegen	29	-	-	-	-	-		
	Jugoslawien	41	51	90	49	838	1.183		
NIEDERLANDE	W e l t	79	109	128	106	1.009	716	+ 40	
	E W G	56	80	85	92	718	526	+ 37	
	Deutschland	-	-	12	2	34	4		
	Frankreich	-	-	-	1	5	10		
	Italien	-	-	-	2	2	-		
	BLWU	56	80	73	87	677	512		
	DRITTLÄNDER	23	29	43	14	291	190	+ 53	
	Dänemark	-	-	-	1	-	-		
	USA	21	22	20	1	185	122		
	Jugoslawien	-	-	5	4	-	-		
	Tschechoslow.	-	-	-	1	-	-		

Fortsetzung: Konserven

Einfuhr- land	Herkunft	1963				1963	1962	Veränderung	1964
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.-Dez.	Jan.-Dez.	in % 63/62	Januar
B L W U	W e l t	151	40	38	75	480	291	+ 65	
	E W G	150	38	37	59	474	286	+ 66	
	Deutschland	-	-	-	5	4	-		
	Frankreich	4	11	15	14	18	9		
	Italien	1	-	-	-				
	Niederlande	145	27	22	40	452	277		
	DRITTLÄNDER	1	2	1	16	6	5	+ 20	
	Schweiz	1	2	-	15	5	-		

Anhang II

Übersicht über die Entwicklung der Preise für geschlachtete Schweine (Referenzqualität)

monatlich für 1963

wöchentlich für 1964

in DM/kg
in nat. Währung/kg

Zeitraum	BELGIEN		DEUTSCHL.	FRANKREICH		ITALIEN		LUKEMBURG		NIEDERLANDE	
Währung	FB	DM	DM	F	DM	Lit.	DM	Flux	DM	Fl.	DM
Referenzpreis	32,357	2,59	3,44	3,504	2,84	471,9	3,02	45,00	3,60	2,21	2,44
<u>Monate</u>											
Januar 1963	35,4	2,83	3,48	3,73	3,02	571,-	3,66	42,25	3,38	2,27	2,51
Februar	34,1	2,73	3,35	3,71	3,01	590,-	3,78	"	"	2,31	2,55
März	33,5	2,68	3,31	3,59	2,91	594,-	3,80	"	"	2,30	2,54
April	33,4	2,67	3,22	3,63	2,94	571,-	3,66	"	"	2,24	2,47
Mai	37,3	2,98	3,34	3,87	3,13	546,-	3,50	"	"	2,24	2,47
Juni	41,9	3,35	3,48	4,08	3,30	518,-	3,32	"	"	2,27	2,50
Juli	42,8	3,43	3,61	4,43	3,59	499,-	3,20	"	"	2,37	2,62
August	44,5	3,56	3,84	4,59	3,72	520,-	3,33	"	"	2,47	2,73
September	41,7	3,33	3,88	4,62	3,74	552,-	3,53	"	"	2,69	2,97
Oktober	42,8	3,43	3,93	4,45	3,60	568,-	3,64	"	"	2,76	3,05
November	48,2	3,85	4,11	4,79	3,88	563,-	3,60	"	"	3,07	3,39
Dezember	51,0	4,08	4,07	4,90	3,97	571,-	3,66	"	"	3,14	3,47
<u>Wochen</u> 1964											
<u>Januar</u>											
5.12.63 - 5.1.64	48,1	3,85	4,09	4,96	4,02	585,-	3,75	42,25	3,38	3,13	3,46
6.1.64 - 12.1.64	47,5	3,80	4,25	500	4,05	589,-	3,77	"	"	3,08	3,40
13.1.64 - 19.1.64	48,1	3,85	4,28	4,76	3,86	588,-	3,76	"	"	3,18	3,51
20.1.64 - 26.1.64	49,4	3,95	4,30	4,58	3,71	584,-	3,74	"	"	3,08	3,40
27.1.64 - 2.2.64	47,8	3,82	4,29	4,66	3,77	577,-	3,69	"	"	3,02	3,34
<u>Februar</u>											
3.2.64 - 9.2.64	44,2	3,54	4,13	4,75	3,85	564,-	3,61	"	"	3,01	3,33
10.2.64 - 16.2.64	42,6	3,41	4,13	4,57	3,70	556,-	3,56	"	"	3,06	3,38
17.2.64 - 23.2.64	41,0	3,28	4,12	4,37	3,54	576,-	3,69	"	"	3,00	3,31
24.2.64 - 1.3.64	42,3	3,38	4,04	4,34	3,51	563,-	3,60	"	"	2,92	3,22
<u>März</u>											
2.3.64 - 8.3.64	41,0	3,28	3,80	4,19	3,39	546,-	3,50	"	"	2,78	3,07
Innergem. Einschl. Preis 1.1.-31.3.64	31,9	2,54	3,18	3,34	2,71	447,-	2,86	41,6	3,33	2,15	2,40

Übersicht über die erteilten Einfuhrdokumente für
Erzeugnisse der Verordnung Nr. 20
- Monat Januar 1964 -

Mengen-Angaben in t

Zahl der erteilten Einfuhrgenehmigungen = ()

Warenart / Herkunft :	Niederlande	Belgien	Frankreich	Italien	EWG- Insgesamt	Dänemark	Schweden	Norwegen	Schweiz Österreich	USA	Polen	andere Länder	dritte Länder	Insgesamt
Schweineköpfe	57,-(5)	-	5,2(1)	-	62,2(6)	852,7(36)	-	-	-	54,4(1)	-	-	107,1(17)	969,1(41)
Schweinelebern	26,9(13)	-	-	-	26,9(13)	9,6(11)	-	-	-	428,6(31)	-	-	428,6(31)	465,1(55)
Schweinefleisch	196,2(17)	-	-	-	196,2(17)	484,9(34)	48,4(18)	-	-	1,574,1(80)	-	-	2,158,4(116) ¹⁾	2,354,6(153)
Schweinehälften, -hälften, -hälften	4,-(1)	-	-	-	4,-(1)	45,4(18)	-	-	-	51,3(7)	-	-	107,1(26) ²⁾	105,3(27)
Schweinegeschlinge	0,4(1)	-	-	-	0,4(1)	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4(1)
Schweinefleisch, n. durchv. getr. oder geräuchert	0,4(1)	-	5,-(1)	-	5,4(2)	0,1(1)	-	-	-	-	-	-	0,1(1)	5,5(3)
Schweinefleisch, ger. in Hälften	-	-	-	-	-	0,3(1)	-	-	-	-	-	-	0,3(1)	0,3(1)
Schinken mit Knochen, ger.	-	0,1(1)	-	-	0,1(1)	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1(1)
Koteletts, ger.	-	-	-	-	-	0,2(1)	-	-	-	-	-	-	0,2(1)	0,2(1)
Bauchspeck, getr. oder ger.	0,8(1)	-	-	-	0,8(1)	4,0(1)	-	-	-	-	-	-	4,-(1)	4,8(2)
and. Schweinefleisch, ger.	0,2(1)	1,-(1)	-	-	1,2(2)	0,2(1)	-	-	-	-	-	-	0,2(1)	1,4(1)
Leberwürste	-	1,-(1)	-	-	1,-(1)	-	-	-	-	-	-	-	-	1,-(1)
Rohwürste	0,1(1)	2,3(4)	33,3(13)	6,8(1)	42,5(19)	0,2(1)	-	-	0,1(1)	-	-	80,-(1) (Ungarn)	80,3(1)	122,8(22)
Blutwürste	-	1,-(1)	-	-	1,-(1)	-	-	-	-	-	-	-	-	1,-(1)
andere Würste	0,1(1)	3,3(1)	36,4(5)	2,4(2)	42,2(9)	26,-(11)	-	-	-	-	-	-	26,0(11)	88,2(18)
Leberpastete	1,3(4)	18,5(3)	87,8(15)	-	107,6(42)	12,7(10)	11,1(4)	7,9(5)	0,1(1)	-	-	-	21,8(20)	139,4(62)
Schinken und Filets in Dosen	0,7(2)	-	-	-	0,7(2)	4,9(4)	0,1(1)	-	-	-	3,-(1)	40,-(2) (CSSR)	48,-(2)	48,7(10)
Schweineschultern in Dosen	56,6(11)	-	-	-	56,6(11)	179,2(40)	-	-	-	-	39,5(8)	-	218,7(48)	275,7(59)
Zubereitungen ganz aus Schweine- fleisch in Dosen	49,9(33)	29,3(3)	-	-	79,2(36)	132,9(38)	-	-	-	-	724,8(17)	107,8(1) (Rumänien)	107,8(1)	1.046,7(120)
Zubereitungen ganz aus Fleisch in Dosen	139,8(23)	1,-(1)	-	-	140,8(24)	70,1(23)	-	-	-	-	6,5(1)	-	76,6(24)	217,4(48)
Blutwurstmasse	0,7(3)	-	-	-	0,7(3)	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7(3)
Genüsse mit Schweinefleisch in Dosen	0,5(1)	-	-	-	0,5(1)	-	0,3(1)	-	0,3(2)	-	-	-	1,2(3)	1,7(4)
	535,6(119)	57,5(16)	167,7(55)	9,2(3)	770,0(193)	1.823,4(231)	59,9(24)	7,9(5)	1,1(4)	2.108,4(119)	773,8(47)	229,8(12)	5.059,9(447)	5.829,9(634)

Anm. : 1) davon 4,9 (2) aus Irland und 46,1 (2) aus Kanada
2) " 4,6 (1) aus Argentinien

Annexe III b)

NEDERLAND

OVERZICHT VAN DE AFGEGEVEN INVOERDOCUMENTEN VOOR E.E.G. IN JANUARI 1964.

Ingevolge verordening van de commissie no. 97, art. 6.

ex 02.01 B II ex b	<u>Eetbare slachtafvallen van varkens, van huisdieren, vers, gekoeld of bevroren:</u>	Hoeveelh. in kg
	1. Koppen, ook zonder wang; wangen	-
	2. Poten	-
	3. Nieren	13.734
	4. Levers	464.587
	5. Harten, tongen, longen	102.010
	6. Hartslagen	-
	7. Overige	18.033
ex 02.05	<u>Spek (m.u.v. doorregen spek), vers, gekoeld, bevroren, gezouten, gepekeld, gedroogd of gerookt.</u>	
	Spek:	
	II Gedroogd of gerookt	-
ex 02.06	<u>Vlees en eetbare slachtafvallen van varkens, van huisdieren, gezouten, gepekeld, gedroogd of gerookt.</u>	
B I	Vlees:	
	<u>b. Gedroogd of gerookt:</u>	
	1. Hele of halve varkens	
	2. Ham, ook delen, niet ontbeend	
	3. Schouders, ook delen, niet ontbeend	4.571
	4. Karbonadestreng met halskarbonade, ook delen	-
	5. Buik, ook buikspek	-
	6. Ander	6.00
II	<u>Eetbare slachtafvallen:</u>	
	a. Koppen	-
	b. Poten	-
	c. Nieren	-
	d. Levers	-
	e. Harten, tongen, longen	-
	f. Hartslagen	-
	g. Ander	-
ex 16.01	<u>Worst van alle soorten van vlees, van slachtafvallen of van bloed:</u>	
ex A	<u>Leverworst:</u>	
	1. van varkens	36.352

.../...

Hoeveelheid
in kg

ex B.	Andere:	
	1. Varkensvlees of slachtafvallen van varkens bevattend:	
	a. Gedroogde worst	126.883
	b. Bloedworst	861
	c. Ham en Schouders, in blazen of soortgelijk omhulsel	-
	d. Ander	23.603
<u>ex 16.02</u>	<u>Andere bereidingen en conserven van vlees of van slachtafvallen:</u>	
A	<u>van levers:</u>	59.204
<u>ex II a</u>	van varkens	
B	<u>Andere:</u>	
<u>ex II</u>	Overige	
1	<u>Varkensvlees of slachtafvallen van varkens bevattend:</u>	
	1. Geheel van vlees of slachtafvallen	
	<u>aa. Geheel van varkensvlees of van slachtafvallen van slachtafvallen van varkens:</u>	
	11. <u>Ham en filets</u>	15.487
	22. <u>Schouders</u>	51.388
	33. <u>Andere</u>	3.180
	<u>bb. Andere</u>	28.987
	2. Andere:	
	<u>aa. Bloedworstdeeg</u>	-
	<u>bb. Overige</u>	16.388

's-Gravenhage, 14 februari 1964.

BELGIQUE

BELGIE

Licences délivrées par la Belgique du
Afgeleverde vergunningen door België vanI au
t/m 31.12.63inclus,
par tonne
per ton

Abats comestibles de l'espèce porcine
domestique, frais, réfrigérés ou con-
gelés.

Eetbare slachtafvallen van varkens van
huisdieren, vers, gekoeld of bevroren

Têtes même sans joues, joues
Koppen, ook zonder wangen, wangen

Pieds - Poten

Rognons - Nieren

Foies - Livers

Cœurs, langues, poumons

Harten, tongen, longen

Foies, cœurs, langues et poumons avec
la trachée artère et l'oesophage le
tout attaché

Livers, harten, tongen en longen met
luchtpijp en slokdarm (zogenaamde hart-
slagen)

Non dénommés - Overige

All. Occid. W. Duitsl.		France Frankrijk		Italie Italië		G.D. Luxemb. G.H. Luxemb.		Pays-Bas Nederland		Tot. Et. Mem- bres Totaal Lid- staten		Pays Tiers Derde Landen	
Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.
								33	116	33	116	21	213
								2	2	2	2	1	5
								12	2,5	12	2,5	4	17,2
								21	14,4	21	14,4	19	170,5
								5	2,4	5	2,4	11	16
								8	4,1	8	4,1	1	0,4
								1	0,1	1	0,1		

1153/13.9.63/250

All.Occid. W. Duitsl.		France Frankrijk		Italie Italië		G.D.Luxemb. G.H.Luxemb.		Pays-Bas Nederland		Tot.Et.Membres Totaal Lid- staten		Pays Tiers Derde Landen	
Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.	Nbre Aant	Quant. Hoe- veelh.
Graisse de porc - Varkensvet		5	34,7					8	19,2	13	53,9	2	32
Jambons et morceaux de jambons desossés Ham ook delen, niet ontbeend		1	0,01	2	0,3	7	2,5	1	0,01	4	0,5	15	3,32
Autres - Ander				3	0,3			6	1,3	9	1,6	2	0,03
Foies - Levers								6	8	6	8		
Saucisses, saucissons et similaires de viandes, d'abats ou de sang. Worst van alle soorten van vlees van slachtafvallen of van bloed.													
Saucisson de foie de porc Leverworst van varkens		3	0,3					1	0,1	4	0,4		
Saucisses et saucissons secs. Gedroogde worst.		3	0,4	3	0,4	8	1	1	0,1	15	1,9	4	0,8
Jambons et épaules en vessies ou en- veloppes similaires. Ham en schouders in blazen of soort- gelijk omhulsel.		1	0,2							1	0,2	1	0,2

[illegible]